REF AL0301 | Σ 25 Transportröhrchen | CE | IVD

Version: 01, 23/05/2018

medco Diagnostika GmbH
Im Oberfeld 2, DE-94491 Hengersberg
mail@medco.eu, www.medco.eu
A Company of Axonlab

Distribution:
Axon Lab AG
www.axonlab.com

StorAX SAF

Probenröhrchen für Parasitennachweis
In-vitro-diagnostikum

Verwendungszweck
Transportröhrchen mit SAF Medium für den Nachweis von Parasiten (Protozoen, Wurmeiern) in Stuhlproben.

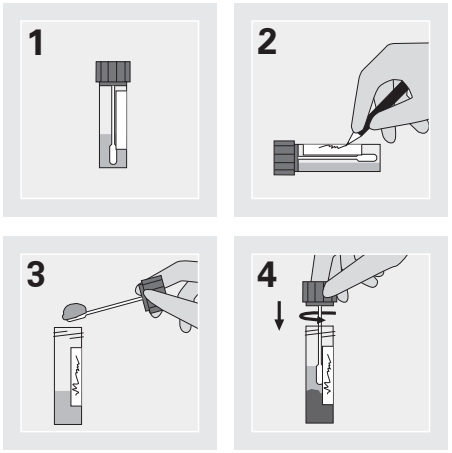
Packungsinhalt
25 Röhrchen mit Löffel und 7.5 ml SAF Lösung (oranger Schraubverschluss)

Prinzip
StorAX SAF dient der Konservierung von Parasiten in Stuhlproben während dem Probentransport.

Lagerung
Die StorAX SAF Röhrchen werden bei 15°C-30°C gelagert. Nicht einfrieren. Das Produkt nicht über das auf der Packung angegebene Verfalldatum verwenden.

Warnhinweise und Vorsichtsmassnahmen
Nur für den professionellen Gebrauch. Bei Anzeichen von mikrobieller Kontamination, Verfärbung, Rissen oder sonstigen Anzeichen von Produktverfall nicht verwenden.

Gewinnung von Stuhlproben



① Ungefülltes StorAX SAF Probenröhrchen.
② Beschriften des Probenröhrchens.

③ Die Stuhlprobe sofort nach der Gewinnung mit dem Löffel in das Transportmedium SAF überführen. Eine Probenmenge entsprechend der Löffelgrösse ist ausreichend. Es wird empfohlen ca. 5 g Material einzusenden. Bei Verdacht auf Parasitenbefall im Darm mind. 3 Stuhlproben, im Abstand von 1-3 Tagen, da Wurmeier und Protozoenzysten nicht dauernd in gleicher Zahl ausgeschieden werden.
④ Verschliessen des Probenröhrchens.

Transport der Stuhlproben mit StorAX SAF
Die Stuhlproben können bei 15°C-30°C transportiert werden. Bis zur Verarbeitung im Labor sollten nicht mehr als 48 Stunden vergehen.

Qualitätskontrolle
Qualitätskontrollen werden von jeder Charge durchgeführt.

Entsorgung
Es liegt in der Verantwortung jedes Labors, die entstandenen Abfälle in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Literatur
① NCCLS Publication: Quality Assurance Standards for Commercially Prepared Microbiological Culture Media Volume 24:19, 2004
② MiQ 04/2013; Qualitätsstandards in der mikrobiologisch-infektiologischen Diagnostik; Parasitosen; K. Janitschke et al.; 2. Auflage; Urban & Fischer



Reagenz

Produkt / Symbole	Produkteinformationen
StorAX SAF Gefahr!	**Gefahrenhinweise H-Sätze:** H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen. H350 Kann Krebs erzeugen. **Sicherheitshinweise P-Sätze:** P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P308+P313: BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P405: Unter Verschluss aufbewahren.

Zusammensetzung

Basiszusammensetzung	%
Natriumacetat	1.5
Essigsäure	2.0
Formaldehyd	1.5
pH	4.1 - 4.5

Abkürzungen/Symbol

Symbol	Bedeutung
REF	Bestellnummer
IVD	In-vitro-Diagnosikum
Σ	Packungsinhalt
	Hersteller
	Lagertemperatur
	Verwendbar bis
LOT	Chargenbezeichnung
	Gebrauchsanweisung beachten
	Nicht zur Wiederverwendung
	Achtung!
CE	CE-Kennzeichnung

Axonlab

Headquarters
Axon Lab AG
Täfernstrasse 15
CH-5405 Baden-Dättwil

www.axonlab.com

Affiliates

Austria	info@axonlab.at	Luxembourg	info@axonlab.lu
Belgium	info@axonlab.be	Netherlands	info@axonlab.nl
Croatia	info@axonlab.hr	Slovenia	info@axonlab.si
Czech Republic	info@axonlab.cz	Switzerland (de)	info@axonlab.ch
Germany	info@axonlab.de	Switzerland (fr)	info_f@axonlab.ch

052018 A03010006